

Lieder für das zweihundertdreißigste Montagsgebet am 24.8.2020



Heil'-ge, Hoch-ge - be - ne - dei - te, die am Thron der Se - raph preist,
Du von E wig - keit Ge - weite, Mut - ter durch des Ew' - gen Geist!



Schau' mit Mut - ter - lie - be nie - der, Himm - li - sche, von dei - nen Höh'n,



hör' auch uns' - re Ju - bel - lie - der, hö - re dei - ner Kin - der Fleh'n!

2. Du, die über Wolken thronet, hoch in Gottes Herrlichkeit,
Mittlerin, die herrlich lohnet, wer sich deiner Huld geweiht!
Laß uns feiern deine Feste, rein, durch keine Sünd' entweiht,
laß uns, deines Sohns Erlöste, preisen deine Herrlichkeit.
3. Große Jungfrau, voll der Gnade, die der Geist auf dich ergoß!
Du des neuen Bundes Lade, die das Heiligtum umschloß!
Du umschlangst mit Mutterarmen ihn, der Welten werden hieß,
zeigtest den auf deinen Armen, den der Mund der Väter pries.
4. Reine, die kein Nebelschleier schnöder Erdenlüste trübt,
die beseelt vom heil'gen Feuer stets der Liebe Werke übt'!
Gleich der Rose auf der Aue, wie die Lilie in dem Tal,
blühtest du im Himmelstau und der Gnade Sonnenstrahl.
5. Nun Verklärte nah am Throne, die des Ew'gen Licht umfließt!
Fleh' für uns zu deinem Sohne, daß er sende seinen Geist!
Daß wir, wann wir ausgestritten, in verklärter Lichtgestalt
kommen zu des Friedens Hütten, wo der Strom des Lebens wallt.



Er - hebt in vol - len Chö - ren Ma - ri - am, singt ihr Lob,
be - strebt euch, die zu eh - ren, die Gott so hoch er - hob.



Hei - li - ge Ma - ri - a, hei - li - ge Ma - ri - a!



Un - ser Trost, uns - re Freud, sei ge - lobt in E - wig - keit!

2. Sie ist's, die Gott erkoren zum Heil in Israel,
sie ist's, die uns geboren den Gott Emmanuel. Heilige Maria,...
3. O Jungfrau der Jungfrauen, des Heils Gebärerin!
Wir kommen mit Vertrauen zu dir, o Mutter, hin. Heilige Maria,...
4. Du stehst an Gottes Throne als höchste Königin,
du bist von deinem Sohne erhöht für immerhin, Heilige Maria,...
5. Dem Glanz der Morgensonne geht deine Zierde vor,
du bist die Freud' und Wonne im ganzen Engelchor. Heilige Maria,...
6. Ein Meer von Seligkeiten ist jetzt dein ew'ger Lohn,
mit immer neuen Freuden krönt dich dein lieber Sohn. Heilige Maria,...
7. Du bist ein Schutz der Sünder, du hilfst in aller Not,
bewahr' uns, deine Kinder, vom jähen bösen Tod. Heilige Maria,...

Glück-sel-ge Him-mels - kö-ni - gin! O Ma - ri - a! Der Chri-sten
Schutz und Hel - fe - rin, o Ma - ri - a! Jung-frau, dich ver - eh-ren
wir, un-ser Lob er - schal-let dir. Groß bist du, o Kö-ni -
gin! Eh - ret sie, prei-set sie! Groß ist uns-re Kö-ni - gin!

2. Geehrt bist du von deinem Sohn, o Maria!
Erhoben hoch vor seinem Thron, o Maria!
Freuet euch, ihr Cherubim, lobet stets, ihr Seraphim,
lobet eure Königin!
Ehret sie, preiset sie! Groß ist eure Königin!
3. Wir armen Sünder bitten dich, o Maria!
O zeige doch als Mutter dich, o Maria!
Helferin der Christenheit, steh uns bei in Not und Leid!
Ach, verlaß uns Sünder nicht!
Bitt für uns! Bitt für uns! Bitt für uns, o Königin!



Sei ge-grüßt, Welt-herr-sche-rin, Jung-frau der Jung-frau - en,
laß, o Frie - dens - kö - ni - gin, Mor - gen - stern, dich schau - en,
die du strahlst im En - gel - chor, ein Ge - fäß der Gna - de,
hal - te dei - nen Schild uns vor, daß kein Feind uns scha - de.

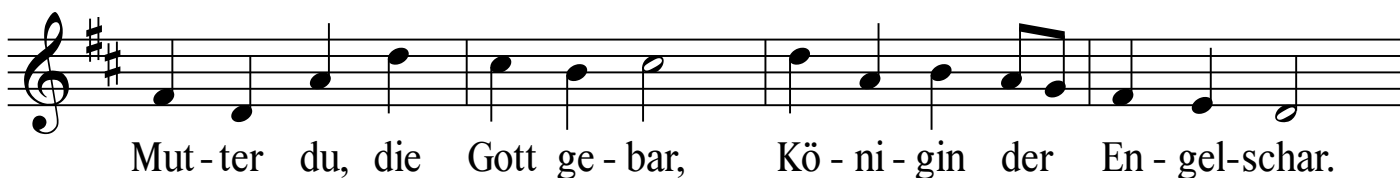
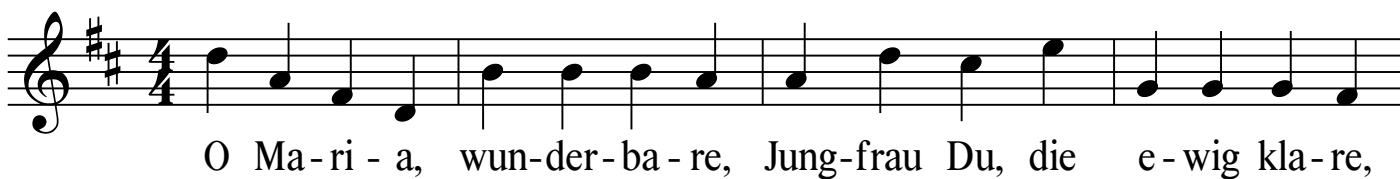
2. Gott hat dich von Ewigkeit huldreich auserkoren,
daß sein Wort einst in der Zeit würd' aus dir geboren,
lieh dir seine Siegeswehr, schmückte dich vor allen,
die in Adam nimmermehr du dem Zorn verfallen.
3. Wie die Morgenröte hold prangst du, lichtumflossen,
von der Gnadensonne Gold strahlend übergossen;
Lilie im Dorngeheg, Mond, der nie erbleicht,
irren Pilgern nachts den Weg durch die Wüste zeigt.
4. Sei begrüßt, holdsel'ge Frau, die im Unschuldsglanze
prangt vom reinsten Gnadentau, mit dem Sternenkranze
über allen Engeln schwebt als die Unentweihte,
im Gewand, von Gold durchwebt, an des Königs Seite.
5. Laß dir unser Saitenspiel, Königin, behagen,
unsre Herzen bis ans Ziel froh entgegenschlagen;
leite unsern Pilgergang zu des Himmels Auen,
schirm' uns unser lebelang und im Todesgrauen.



Ge - krön - te Him - mels - kö - ni - gin, der En - gel Freud' und Herr - sche - rin, Ma -
ri - a, sei ge - grüßt! Der Jung - frau'n al - ler - schön - ste
Zier - de, er - ho - ben zu der höch - sten Wür - de, da



2. Wie von der Erde Dünsten fern im reinsten Glanz der Morgenstern erfreut die bange Welt, so ist Maria aufgegangen, und makelfrei ist sie empfangen, von Gott so schön, so rein bestellt.
3. O Mutter, wenn mein Aug' sich schließt und Todesangst ganz um mich ist, in dieser bangen Zeit, da wollest meiner dich erbarmen, trag' meine Seel' in deinen Armen zu deinem Sohn, zur Seligkeit.



2. Aller Gnaden höchste Fülle, aller Tugendglanz und Stille, alles, was dem Herrn gefällt, ist in Dir uns aufgestellt.
Hilf uns, o gebenedeite, ...
3. O Du höchste auserwählte, Du im Geist mit Gott vermählte, nun gekrönt auf ewiglich, wer kann würdig preisen Dich?
Hilf uns, o gebenedeite, ...
4. Aufgenommen zu den Ehren, die sich ewig neu vermehren, sendest Du vom Gnadenmeer uns die reichsten Schätze her.
Hilf uns, o gebenedeite, ...
5. Du bist aller Engel Freude, Schutz und Trost im Erdenleide, Schrecken Du der Höllenschar, mächtig wie kein Engel war.
Hilf uns, o gebenedeite, ...